



Ding**Dein**Dorf

Zeugnis

Illingen

Bei der Jugendbefragung
„Ding Dein Dorf 2013“
hat Illingen mit der

Gesamtnote

2,8

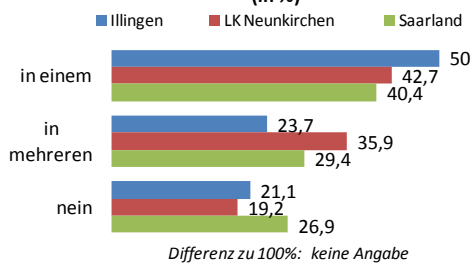
abgeschnitten



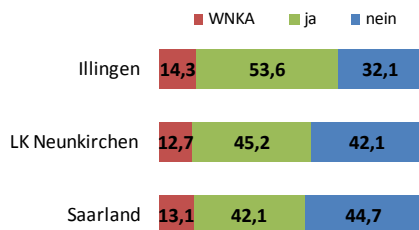
	Illingen	LK Neunkirchen	Saarland	Bestes Ergebnis (bei N > 30)	Schlechtestes Ergebnis (bei N > 30)
Freizeitbereich					
Jugendzentrum, Jugendtreff	2,2	2,9	3,2	1,9	4,4
Jugendverbände, -gruppen	3,0	2,8	3,0	1,8	3,4
Plätze für Jugendliche	3,2	3,2	3,3	2,8	4,1
Kulturelle Angebote f. Jugendliche	2,9	3,4	3,5	2,9	4,5
Sportvereine	2,3	2,4	2,5	1,5	2,8
Kneipen, Imbiss, Gaststätten u. ä.	2,6	2,7	2,7	2,2	3,2
Möglichkeiten...					
... einzukaufen	3,2	3,2	3,1	2,5	4,0
... mit ÖPNV tagsüber mobil zu sein	2,9	2,6	2,6	2,0	3,8
... mit ÖPNV nachts mobil zu sein	4,3	3,9	3,8	3,2	4,7
Partizipation					
... Interessen einzubringen	3,3	3,3	3,4	2,8	4,0
Angebot an:					
... Ferienjobs	3,2	3,4	3,5	3,2	4,3
... Ausbildungsplätzen	3,2	3,5	3,4	3,0	4,3
Jugendfreundlichkeit und Wohlbefinden (Gesamteinschätzung)					
Freizeitmöglichkeiten insgesamt	2,9	3,2	3,3	2,9	4,0
Wie gern lebst du bei dir im Ort	2,4	2,6	2,5	1,8	3,0
Kinder- und Jugendfreundlichkeit insgesamt	2,8	3,1	3,1	2,3	3,6

Mittelwerte auf einer Skala von 1 = „sehr gut“ bis 6 = „ungenügend“; N = 38

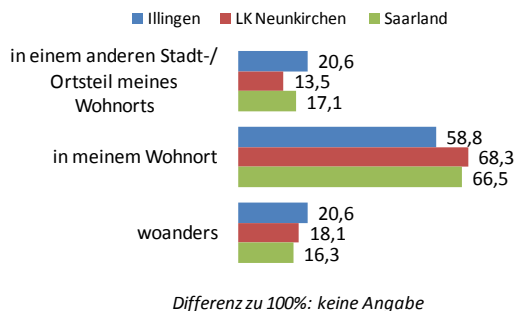
**Bist du Mitglied in einem oder mehreren Vereinen?
(in %)**



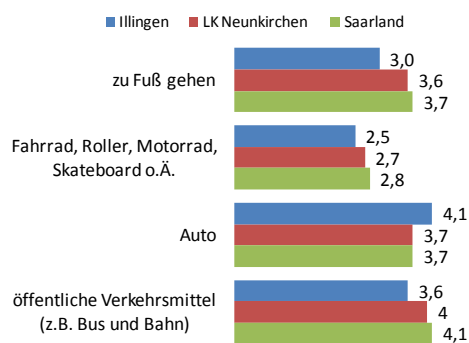
**Übernimmst du auch aktive Aufgaben im Verein
(in %)**



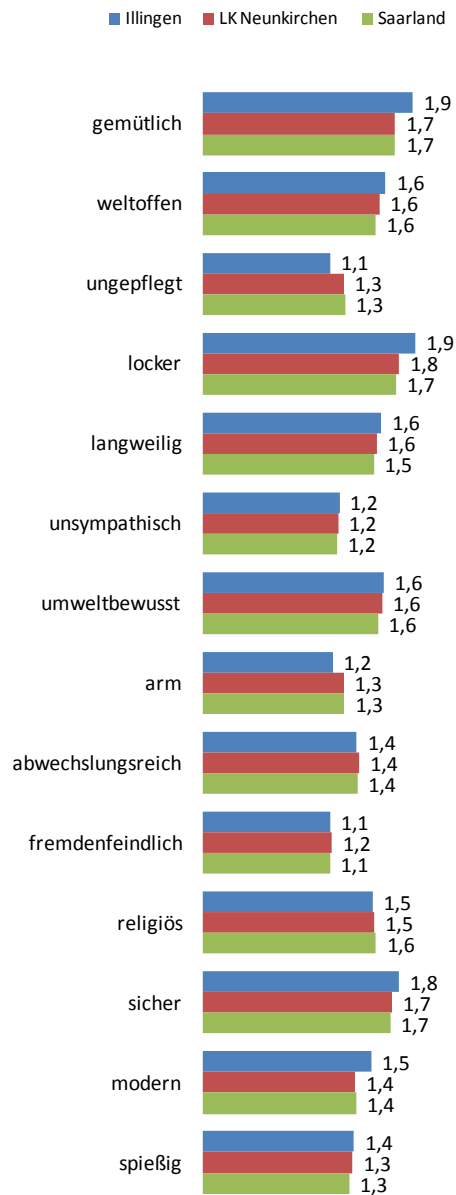
Wo verbringst du überwiegend deine Freizeit? (in %)



Wenn du was unternehmen willst, wie häufig nutzt du folgende Fortbewegungsmöglichkeiten?

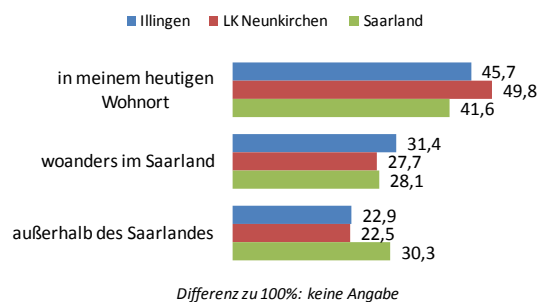


Meine Gemeinde ist...



Mittelwert auf der Skala 1 = "trifft eher nicht zu" bis 2 = "trifft eher zu"

Was glaubst du, wo du in 5 Jahren leben wirst? (in %)



Bemerkungen

Mit einer Gesamteinschätzung von 2,8 bei der Kinder- und Jugendfreundlichkeit erhält die Gemeinde Illingen von 38 Heranwachsenden eine mehr als durchschnittliche Bewertung. Bis auf wenige Ausnahmen erzielt die Gemeinde durch die Bank gute Ergebnisse.

Hervorzuheben sind insbesondere die Noten, die die Befragten den Jugendzentren, auch wenn diese gepflegter sein könnten, und Jugendtreffs wie auch den kulturellen Angeboten, geben. Diese liegen weit über dem Durchschnitt des Landkreises und denen des Saarlandes insgesamt. Tendenziell überdurchschnittlich werden auch die Sportvereine sowie die Gastronomie der Gemeinde bewertet. Kaum verwunderlich scheint es daher, dass 50% der Befragten angab, in einem Verein Mitglied zu sein. In mehreren Vereinen ist dies jedoch nur etwa jeder Vierte. Aktive Aufgaben übernimmt etwas mehr als die Hälfte.

Aus Jugendperspektive wird Illingen recht positiv wahrgenommen. So wird die Gemeinde als sehr gemütlich und ruhig, gepflegt, etwas spießig, tendenziell locker und modern als auch dem Durchschnitt des Landkreises entsprechend religiös beschrieben. Aber auch in Bezug auf die Sicherheit muss sich die Gemeinde nicht verstecken. Positiv fällt die Gemeinde ebenso wegen ihrer Sauberkeit auf.

Die Kehrseite bildet in Illingen der ÖPNV. Sowohl tagsüber als auch nachts kann dieser nur unterdurchschnittlich gut bewertet werden. Viele Jugendliche gaben dementsprechend an, am häufigsten auf das Auto als Verkehrsmittel zurückzugreifen.

Trotz vieler Möglichkeiten fehlt es der Gemeinde nach Ansicht der Jugendlichen an Plätzen für Jugendliche und auch mehr Freizeitangebote und Veranstaltungen werden von den Heranwachsenden gewünscht. Dies könnte als Erklärung dafür dienen, dass vergleichsweise wenige der Befragten ihre Freizeit im eigenen Wohnort verbringen und eher auf einen anderen Stadt-/Ortsteil ausweichen.

Auch wenn die Jugendlichen überdurchschnittlich gerne in der Gemeinde Illingen leben, so sieht nur jeder Zweite seine Zukunft dort. Ca. ein Drittel verortet sich in fünf Jahren außerhalb des jetzigen Wohnortes, jeder Fünfte möchte das Saarland verlassen.

In ihrem ersten Jahr der Beurteilung durch DingDeinDorf schneidet die Gemeinde Illingen recht gut ab. Insbesondere eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten, aber auch ein breit aufgestelltes Angebot an Ferienjobs und Ausbildungsplätzen machen aus Illingen eine attraktive Gemeinde für Jugendliche. Neben ausreichend Attraktionen für die Heranwachsenden bietet sie dennoch aufgrund der Umgebung genügend Plätze, um Ruhe und Entspannung zu finden. Handlungsbedarf wird jedoch im Hinblick auf den ÖPNV gesehen. Wegen unzureichend ausgebauten Bus- und Bahnnetzen sind viele Jugendliche dazu gezwungen, weitere Strecken mit dem Auto zurückzulegen.